

Masterarbeit am Lehrstuhl
Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte

Thema:

Wirkung von Argumenten auf die Akzeptanz von (innovativen) Haltungssystem in der Rinderhaltung (+ Stelle als studentische Hilfskraft möglich)

Liebe Studierende,

Haltungssysteme wie auch Managementpraktiken in der Rinderhaltung werden gesellschaftlich kritisch diskutiert. In der Branche gibt es verstärkte Entwicklungen, die Haltungssysteme in Richtung Tierwohl zu verbessern. Das Ziel sollte hierbei sein, dass diese Verbesserungen auch an Bürger:innen vermittelt werden können bzw. die Akzeptanzwirkung frühzeitig ermittelt in der Entwicklung berücksichtigt wird. Dies ist vor dem Hintergrund, dass die meisten Bürger:innen wenig Wissen über die Landwirtschaft haben, herausfordernd.

Zu diesem Zweck möchten wir im Rahmen des Projektes „*Innovationsnetzwerk Rind - Zukunftsfähige Rinderhaltung in Deutschland unter Berücksichtigung von Tierwohl, Umweltwirkungen und gesellschaftlicher Akzeptanz (InnoRind)*“ ein Tool entwickeln, mit welchem sich die gesellschaftliche Akzeptanz von Haltungssystemen ermitteln lässt. Ein wichtiger Punkt ist hierbei die Auswahl der Argumente bzw. Fakten, die man Bürger:innen vorlegt. Die Wirkung verschiedener Argumente möchten wir gerne vorab in einem experimentellen Design und quantitativen Bürgerbefragungen testen und suchen jemanden, der Lust hat, sich damit im Rahmen seiner Masterarbeit zu beschäftigen.

Die Masterarbeit kann in Englisch oder Deutsch verfasst werden und soll ca. 8.000 Wörter (ca. 25-30 Seiten) umfassen. Die Arbeit beinhaltet eine Literaturrecherche, die Entwicklung eines Fragebogens zur Befragung von mindestens 500 Bürger:innen sowie die entsprechende Datenauswertung. Alle Schritte erfolgen in enger Zusammenarbeit mit unserem Projektteam.

Beginn: Ab sofort, spätestens März 2023

Bei Fragen und Interesse melden Sie sich jederzeit gern bei uns – wir freuen uns von Ihnen zu hören:

Dr. Sarah Kühl (sarah.kuehl@agr.uni-goettingen.de)